

Partnerschaftsverein Biberach an der Riss e.V.

# **Jahresbericht 2011**

Biberach an der Riss im Februar 2012

## Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort zum Jahresbericht 2011	3-4
2. Die Aktivitäten im Partnerschaftsjahr 2011	5-7
3. Gewährte Zuschüsse für partnerschaftliche Begegnungen	8-9
4. Jahresbericht des Asti-Ausschusses	10
5. Jahresbericht des Guernsey-Ausschusses	11
6. Jahresbericht des Schweidnitz-Ausschusses	12-13
7. Jahresbericht des Telawi-Ausschusses	14-15
8. Jahresbericht Tendring-Ausschuss	17-18
9. Jahresbericht Valence-Ausschuss	19
10. Ausblick 2011	21
11. Partnerschaftsverein Vorstand	20
12. Partnerschaftliche Aktivitäten 2011	22
13. Reisebericht Bürgerreise Telawi	16

Anschrift  
Dr. Wolfgang Grimm  
Föhrenweg 5  
88400 Biberach  
Telefon: 07351/9877  
Fax: 07351/802472  
E-Mail: [wogrimm@aol.com](mailto:wogrimm@aol.com)

## **Vorwort zum Jahresbericht 2011**

### **Das Partnerschaftsjahr 2011**

Die lebendigen Städtepartnerschaften Biberachs zeigen 2011 eine begeisternde Bilanz. Über 100 Veranstaltungen und Aktivitäten. Beteiligt waren alle Partnerstädte, alle Altersstufen - vom Kindergarten bis zu den Senioren. Dahinter steht der Partnerschaftsverein mit seinen bald 600 Mitgliedern. Aber an diesen Erfolgen waren auch viele andere beteiligt. Getragen von der Partnerschaftsidee haben sie eigene Ideen eingebracht und realisiert. Die Städtepartnerschaften leisten somit einen wertvollen Beitrag zum Biberacher Kulturleben, fördern die Integration und stehen für Biberach als weltoffene Stadt.

Begegnungen sind das Herzstück erfolgreicher Partnerschaftsarbeit, sie fanden 2011 auf vielen Ebenen statt. Höhepunkt waren die " Englischen Wochen" im Oktober, in die das 20 jährige Jubiläum der Partnerschaft mit dem Tendring District eingebettet war. 30 Veranstaltungen gaben einen umfassenden Einblick in das kulturelle, politische und soziale Leben Englands und wurden von ca. 1700 Personen besucht. Es war die 23. Partnerschaftswoche.

Bereits die Jüngsten waren 2011 mit dabei. So wurden die Kinder aller Biberacher Kindergärten zu einem Kinder- und Familienfest eingeladen. Für die Jugendlichen gab es den Schüleraustausch mit Schweidnitz und Valence, den Deutsch-Intensivkurs für die Jugendlichen aller Partnerstädte in Biberach, den Französisch-Intensivkurs in Valence, das Jugendrotkreuz besuchte Guernsey, die Pfadfinder hatten ein gemeinsames Lager mit den Schweidnitzern, 40 Jugendliche aus dem Tendring District präsentierten das Musical Fame in Biberach. Jugendliche aus Biberach und Valence erarbeiteten zusammen ein Theaterstück und führten es in Biberach und Valence auf. Jungfilmer aus Biberach tauschen Erfahrungen in Schweidnitz aus. Der Sport vereinte Jugendliche und Erwachsene. Dazu gab es den 24 Stundenlauf in Asti, in den auch immer Behinderte einbezogen waren, Schwimmwettkämpfe in Asti, Teilnahme der Schweidnitzer am Biberacher Stadtlauf, gemeinsame Ski- und Bergtouren mit Asti, dann die Wanderwoche für Senioren im Departement Drôme, die Motorradfreunde trafen sich mit Asti und Valence.

Eine zweiwöchige Bürgerreise führte nach Telawi und in den Hochkaukasus nach Tuschetien, eine zweite nach Schweidnitz und Umgebung. Die Erwachsenen nahmen am English Language Course in Clacton und am Französisch-Intensivkurs in Valence teil. Eine ökumenische Begegnung mit den evangelischen und katholischen Christen aus Valence fand in Biberach statt, die Postler trafen ihre Kollegen in Valence, die katholische Gesamtkirchengemeinde besuchte Asti.

Liebe geht durch den Magen bei kulinarischen Begegnungen. Hierzu tragen die Partnerschaftsmärkte mit ihren Spezialitäten in Asti, Clacton, Valence und Biberach bei. Eine besondere Herausforderung an die Organisation ist dabei der Stand beim Christkindlesmarkt. 58 Personen waren beteiligt, 25 aus den Partnerstädten und 33 vom PV. Hierher gehören auch das englische Frühstück, das englische Sonntagsmenü, das polnische Diner, die Whisky-Verkostung, das Menü in Asti für 160 Personen, gemeinsam zubereitet von Asti, Biberach und Valence.

25 kulturelle Begegnungen mit Konzerten, Theateraufführungen, Vorträgen und Ausstellungen unterstreichen die Bedeutung dieser Events.

Die aktuellen Fragestellungen und Probleme in den Partnerstädten sind heute sehr ähnlich. Die eingeschlagenen Lösungswege jedoch unterschiedlich. Das eröffnet interessante Begegnungen entsprechend dem Motto: "Voneinander lernen". Angefangen hat es mit der Internationalen Abfallkonferenz Städtenetzwerk Kaukasus in Biberach mit Telawi als ein Teilnehmer, dann folgte die Diskussion über Kindergartenerziehung und Organisation mit Erzieherinnen aus dem Tendring District und Biberach, die Konferenz "Was macht Städte seniorenrecht" mit Teilnehmern aus dem Tendring District, Schweidnitz und Valence,

Für den Erfolg steht die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Kulturamt und hier vor allem mit Sabine Engelhardt.

Partnerschaftsverein Biberach e.V. im Januar 2012

<b>Veranstaltungen und Aktivitäten 2011</b>		
<b>Monat</b>	<b>Datum</b>	<b>Aktion</b>
	21. 21.-23- 23.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dankeschönabend für 2010</li> <li>• Sinfonieorchester des Musikvereins Biberach in Valence zu 2 Konzerten</li> <li>• Winterwanderung</li> </ul>
Februar	03.-04  06.-12. 9 12 23.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 4. Internationale Abfallkonferenz Städtenetzwerk Kaukasus in Biberach</li> <li>• zwei Mitarbeiter der Stadtverwaltung Tbilisi beim Landratsamt BC, um die Arbeit des Jobcenters zu erkunden</li> <li>• Vorbereitungstreffen Traversée de l'Ardèche</li> <li>• 1. Diskussionsrunde Zukunftswerkstatt PV Ziele</li> <li>• Einladung an Neumitglieder von 2009</li> </ul>
März	15. 17 26. 26.-27.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 34 Jahreshauptversammlung PV</li> <li>• Informationsveranstaltung zur Bürgerreise nach Georgien</li> <li>• Partnerschaftsmarkt Asti</li> <li>• 24. Stundenlauf in Asti</li> </ul>
April	08  07.-10. 15. 15.  29. - 1.5.. 30.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Biberacher Musiknacht mit Groupo Domo aus Asti</li> <li>• Betreuung der Musiker</li> <li>• DAV Biberach u. CAI Asti, gemeinsame Skitouren</li> <li>• Soirée Goethe-Mickiewicz in der VHS</li> <li>• Malteser Hilfsmittel-Transport mit Ostergeschenken nach Schweidnitz</li> <li>• Schwimmwettkampf in Asti</li> <li>• Theateraufführung mit Jugendlichen der Juks und ATV in Valence mit dem Stück " Auf der Suche nach dem Glück"</li> </ul>
Mai	  02.-06. 05.-08  07.  07. 13 15  28	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 43 Gast Schüler aus der Vendée in der Realschule des Bischof Sproll Bildungszentrums</li> <li>• Besuch einer Biberacher Delegation in Telawi</li> <li>• Biberacher Feuerwehrleute zum Feuerwehrjubiläum in Schweidnitz</li> <li>• Partnerschaftsmarkt</li> <li>• Betreuung der Gäste aus den Partnerstädten</li> <li>• Frühlingsfest des PV</li> <li>• Jazzkonzert mit Paata Demurishwili</li> <li>• Theateraufführung im Komödienhaus der ATV Theatergruppe aus Valence mit dem Stück "Le Dernier Jour Du Roi Othom 1er.</li> <li>• Diskussion nach dem Motto "Voneinander lernen" mit Kindergärtnerinnen aus dem Tendring District</li> <li>• Kinder- und Familienfest des PV mit Kindern aus Biberacher Kindergärten</li> </ul>

Juni	02.-05. 02.-05. 06.-11. 10. 11.-15, 25-09.7.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schwäbischer Albverein im Piemont</li> <li>• Schüler der Pflugschule spenden Deutschbücher für die Internatsschule in Telawi</li> <li>• Ökumenischer Besuch der evangelischen und katholischen Christen aus Valence in Biberach</li> <li>• Post bei PPT in Valence</li> <li>• Traversée de l' Ardèche</li> <li>• Theateraufführung wie 30.04. jetzt in Valence</li> <li>• Harmoniemusik des Musikvereins Biberach zur Eröffnung der Sommerkonzerte in Guernsey</li> <li>• Bürgerreise nach Georgien</li> </ul>
Juli	01-07 02.-10 04. 18.-19.. 22.-25. 25.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• English Language Course in Clacton</li> <li>• Deutsch-Intensivkurs für 26 Jugendliche aus Biberachs Partnerstädten</li> <li>• Grillfest des PV für Teilnehmer und Gastgeber des Intensivkurses</li> <li>• Besuch der polnischen Generalkonsulin Elsbietta Sobótka (München) zum Schützenfest</li> <li>• 6 köpfige Delegation aus Guernsey mit dem Bailiff Sir Geoffrey Rowland an der Spitze zu Gast beim Schützenfest</li> <li>• Französisch Preis der Stadt Biberach an 71 Schüler der Biberacher Schulen</li> </ul>
August	10.-12. 09.-18. 13.-20. 18.-21. 28. 30. -07.09.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Neue Homepage des Partnerschaftsvereins</li> <li>• OB Fettback mit Delegation in Schweidnitz</li> <li>• Besuch des Campingclubs Biberach in Schweidnitz</li> <li>• Jugendrotkreuz bei St. John Ambulance in Guernsey</li> <li>• DAV Biberach und CAI Asti gemeinsame Bergtouren im Piemont</li> <li>• Pesci Piumati Neri und Rossi aus Asti bei Rondellkonzert</li> <li>• Betreuung der Musiker</li> <li>• Französisch-Intensivkurs für Jugendliche in Valence</li> </ul>
September	02.-05. 04.-08. 10. 16.-23. 16.-23. 24. 25.09.-01.10. 29.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Katholische Gesamtkirchengemeinde in Asti</li> <li>• Bürgerreise mit 40 Personen nach Schweidnitz</li> <li>• Sommerwanderung des PV</li> <li>• Schüleraustausch PG/WG in Schweidnitz</li> <li>• Besuch von 4 "Jungfilmern" aus Biberach in Schweidnitz</li> <li>• Partnerschaftsmarkt in Valence</li> <li>• Französisch-Intensivkurs für Erwachsene in Valence</li> <li>• Treffen der Teilnehmer der Bürgerreise nach Georgien</li> </ul>
Oktober	30.9.-08.11. 30.9.-2.10. 07 15. 26 27.-04.11.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Englische Wochen und 20 jähriges Jubiläum der Partnerschaft Biberach-Tendring District mit 30 Veranstaltungen und ca. 1700 Besuchern (Details siehe Jahresbericht Tendring District)</li> <li>• Workshop in Biberach "Was macht Städte seniorengerecht?" mit Delegationen aus Schweidnitz, Tendring District und Valence</li> <li>• Treffen der Teilnehmer an der Traversée de l' Ardèche</li> <li>• Festabend des Partnerschaftsvereins zum 20 jährigen Jubiläum der Partnerschaft mit dem Tendring District in der Dürnachhalle</li> <li>• Vortragsveranstaltung über Maria Skoldowska-Curie in der VHS</li> <li>• Städt. Schüleraustausch Biberach in Valence</li> </ul>

November	11. 18. 18.-20. 18.-25. 19. 19.-20. 22. 24. 26.11.-11.12.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Polnisches Essen in Mittelbiberach mit ca. 100 Teilnehmern</li> <li>• Partnerschaftsessen für 160 Personen in Asti, gemeinsam zubereitet von Asti, Biberach und Valence</li> <li>• Pfadfindertreffen Biberach-Schweidnitz in Rehau/Obf.</li> <li>• Einweisung und Vorbereitung des Fahrzeugtransports nach Telawi ( 4Gäste aus Telawi zu Besuch)</li> <li>• Teilnahme am International Victorian Christmas Market in Clacton</li> <li>• Partnerschaftsmarkt in Asti beim Trüffelmarkt</li> <li>• Feuerwehr aus Telawi übernimmt Feuerwehrauto und Lieferwagen von Lernen und Fördern</li> <li>• Hilfslieferung der Malteser mit Übergabe von 100 gefüllten ' Schulranzen in Schweidnitz</li> <li>• Christkindlesmarkt mit Partnerschaftsstand des PV</li> <li>• Betreuung der 25 Gäste beim Partnerschaftsstand</li> </ul>
Dezember		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die georgische Studentin Lali Kahkhize zu zweiwöchigem Praktikum in der Stadtbücherei Biberach</li> </ul>

## Zahl der bezuschussten Begegnungen und Entwicklung der städtischen Zuschüsse entsprechend den Richtlinien

<b>Zusammenstellung der Zuschüsse 2011</b>					
lfd. Nr.	Ausschuss	Antragsteller	Reise-Datum	Teiln.	Zuschuss
1	Valence	Musik Verein BC	21. - 23. 01. 11	41	€ 1.230,00
2	Asti	TG Leichtath. 24 h-Lauf	25. - 27. 03. 11	67	€ 1.980,00
3	Asti	PV - Markt	25. - 27. 03. 11	9	€ 270,00
4	Asti	DAV Biberach	07. - 10. 04. 11	16	€ 390,00
5	Asti	TG Schwimmabteilung	29.04. - 01.05. 11	28	€ 840,00
6	Valence	Motor-Freunde BC	02. - 05. 06. 11	15	€ 180,00
7	Valence	PV Traversee	06. - 12. 06. 11	7	€ 210,00
8	Guernsey	Musik Verein BC	10. - 15. 06. 11	14	€ 520,00
9	Telawi	PV Bürgerreise	18.06. - 09.07. 11	13	€ 1.040,00
10	Tendring	PV Englisch-Sprachkurs	04. - 08. 07. 11	8	€ 320,00
11	Asti	DAV Biberach	18. - 21. 08. 11	13	€ 300,00
12	Valence	PV Franz-SprKurs Jugd.	30.08. - 06.09. 11	8	€ 90,00
13	Asti	Kath.- Ges.- KirGem BC	02. - 05. 09 11	31	€ 630,00
14	Schweidnitz	PV Bürgerreise	03. - 07. 09.11	40	€ 930,00
15	Valence	PV - Markt	23. - 25. 09. 11	11	€ 330,00
16	Valence	PV Franz-SprKurs Erw.	26. - 30. 09. 11	12	€ 60,00
17	Asti	PV - Markt	18. - 20. 11. 11	10	€ 300,00
18	Tendring	PV - Weihnachtsmarkt	18. - 21. 11. 11	4	€ 170,00
19	Schweidnitz	PV - Weihnachtsmarkt	16. - 19. 12. 11	2	€ 60,00
<b>Summen</b>				<b>349</b>	<b>€ 9.850,00</b>
	Asti			174	4.710
	Schweidnitz			42	990
	Telawi			13	1.040
	Tendring			12	490
	Valence			94	2.100
	Guernsey			14	520

### Zusammenstellung bezuschusster Anträge 2002 - 2011

Jahr	Reisen in die Partnerstädte	Gäste in Biberach	Gesamt	Bezuschusste Anträge	Zuschuss €
2002	406	418	822	43	23.148
2003	556	147	702	45	23.826
2004	406	Keine Zahlen** vorhanden	406	18	12.878
2005	303		303	19	11.090
2006	596		596	13*	17.970
2007	314		314	16	11.440
2008	465		465	22	12.940
2009	443		443	27	13.220
2010	424		424	22	13.270
2011	349		349	19	9.850

**Städtische Zuschüsse an den Partnerschaftsverein 1980-2011**  
(alle Angaben in €)

<b>Jahr</b>	<b>Zuschuss für Arbeit</b>	<b>Zuschuss für Begegnungen</b>	<b>Gesamtzuschuss</b>	<b>Zahl der Partnerstädte</b>	<b>Zuschuss pro Partnerstadt</b>
1980	1.792	8.960	10752	1	10.752
1988	2.560	18.176	20.736	3	6.912
1992-2003	5.113	23.962	29.075	5	5.815
2004	5.113	12.878	17.991	6	2.999
2005	5.113	11.090	16.203	6	2.700
2006	5.113	17.970	23.083	6	3.847
2007	5.113	11.440	16.553	6	2.759
2008	5113	12.940	18053	6	3.009
2009	5113	13.220	18.333	6	3.056
2010	5113	13.270	18.383	6	3.064
2011	5113	9.850	14.930	6	2.488

**PV Budget Vorschlag 2012**

<b>Beschreibung</b>	<b>Ausgaben €</b>	<b>Gesamtsumme €</b>
<b>Verwaltung</b>		
Bürobedarf und Porto	1200	
Versicherungen	1240	
Präsente	100	
Mieten bei Veranstaltungen	300	
Unvorhergesehenes	500	3340
<b>Vereinsaktivitäten</b>		
Winterwanderung	250	
PV Frühlingsfest	3000	
Kinderfest	800	
Transparent für Werbung	500	
Dankeschönabend	900	5450
<b>Unterstützung öffentlicher Aktivitäten</b>		
Grillfest	240	
Italienischer Festabend	3000	
Kulturelle Veranstaltungen	2500	
Italienische Woche	2500	8240
Begegnungen und Sonstiges		500
<b>Gesamt</b>		<b>17.530</b>

**Einnahmen:**

Zuschuss Stadt Biberach	5113 €
Mitgliedsbeiträge	7500 €
Zinsen	600 €
Einnahmen Märkte	2000 €
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>15.213 €</b>
<b>Aus Rücklagen-</b>	<b>2317 €</b>

## Jahresbericht Asti-Ausschuss 2011

Im März 2011 wurde Christine Biefel zur Vorsitzenden des Asti-Ausschusses gewählt als Nachfolgerin von Doris Fastrich. Sozusagen als Feuerzeuge musste unter neuem Vorsitz der Frühlingsmarkt in Asti auf der Piazza San Secondo organisiert werden mit Verkauf von Brot, Kuchen, Bier, Brezeln und natürlich ein paar Ostereiern; erfolgreich wie immer dank bewährter Unterstützung des Asti-Ausschusses. Schwierigkeiten hatte uns diesmal die Grenze in der Schweiz gemacht, da uns die Zöllner mit den vielen Waren und Selbstgebackenem nicht passieren lassen wollten. Der zum Teil strenge Zoll ist so gesehen ein großes Problem, da um sicher zu gehen ein Umweg über den Brenner mit gut 200 km mehr Fahrtstrecke in Kauf genommen werden muss. Parallel zum Frühlingsmarkt fand der traditionelle „24-Stunden-Lauf“ statt. An diesem Sportereignis nahmen wie jedes Jahr 3 Teams aus Biberach teil.

Am 8. April zur Musiknacht in Biberach war die Band „Fast Frank“ mit dem langjährigen Freund Italo Colombo aus Asti vertreten, die Organisation hatte Häbsi Sick.

Das gemeinsame Skitourentreffen des DAV Biberach mit dem CAI Asti (zum 27. Mal) wurde 2011 von Seiten des CAI Asti auf der Alpe Devero, Piemont, organisiert. Termin war 7.-10. April. Heinz Switek und Donald Hebel stellten die Biberacher Teilnehmerliste zusammen. Bei eher sommerlichen Temperaturen und einer teils intensiven Suche nach Schnee ließen es sich die Teilnehmer mit selbst mitgebrachten Köstlichkeiten gut gehen. Es fand ein reger Informationsaustausch unter langjährigen Freunden statt.

Der Musikfrühling in Biberach fand am 7. Mai mit italienischem Marktstand nebst den anderen Partnerstädten statt. Asti wurde vertreten durch Edi Penna, die den Verkauf von italienischen Waren organisierte und Mario Rabiola, der die piemontesische Verköstigung übernommen hatte.

Beim Deutsch-Sprachkurs der Schüler aller Partnerstädte im Juli, u.a. mit gemeinsamen Grillfest, nahmen 4 Schüler aus Asti erfolgreich teil.

Zweite Unternehmung des DAV Biberach mit dem CAI Asti war das Treffen vom 18.-21. August im Val Formazza zu gemeinsamen Wanderungen; die Biberacher Organisation hatte Ingeborg Grube und Heinz Switek.

Am 28. August war die Gruppe Pesci Piumati Neri e Rossi aus Asti zum Rondellkonzert zu Gast, organisiert von Häbsi Sick. Ein tolles Konzert.

Von 18.-20. November fuhr der Asti-Ausschuss mit 10 Teilnehmern zum „Trüffelmarkt“ nach Asti: Am Freitagabend zum internationalen Abendessen wurde ein oberschwäbischer Hauptgang (organisiert von Hans Schierok) serviert. Samstag und Sonntag Marktstand auf der Piazza San Secondo, mit Verkauf von Brot, Kuchen, Bier, Brezeln und Nikoläusen sowie Weihnachtskalendern. Am Samstagnachmittag gab es als Verköstigung Schmalzbrote und Bier.

Letztes Ereignis des Jahres 2011 war der Weihnachtsmarkt in Biberach vom 25. November - 10. Dezember. Am Stand des PVs waren nicht nur diverse Vertreter aus Asti aktiv mit dem Verkauf von italienischen Spezialitäten, sondern auch die Mitglieder des Asti-Ausschusses und weitere Helfer. Das Zusammentreffen und Verkaufen war überaus erfolgreich.

Christine Biefel, alle Mitglieder des Asti-Ausschusses

## PV Biberach – Freundeskreis Guernsey, Jahresbericht 2011

Mit vier gut besuchten Sitzungen, dem Dankeschönabend und einem Informationsabend zur Bürgerreise 2012 hat sich das Jahr 2011 für den Freundeskreis Guernsey strukturiert.

Besonderer Einsatz für Saal- und Tischdekoration war beim Dankeschönabend am 21.01. gefordert. Helgas ‚amuse gueule‘, ein ziemlich echter Bean Jar, die neun verschiedenen Trifles nach ein und demselben Rezept und der Original Guernsey Gâche, gestiftet vom Honorarkonsul Chris Betley, fanden Anklang bei den Teilnehmern.

Highlight des Jahres war der Besuch von Sir Geoffrey Rowland, Bailiff of Guernsey, mit einer Delegation zum Schützenfest. Es war sozusagen der offizielle Abschiedsbesuch im Amt, da er Anfang März 2012 in den Ruhestand geht. Aber Sir Geoffrey versicherte, dass er genauso wie sein Vorgänger Sir de Vic und auch Chris Day der Partnerschaftsidee treu bleiben werde. Er brachte auch bei einem Gespräch mit Partnerschaftsverein und Stadtverwaltung einige neue Ideen mit, von denen hoffentlich einige realisiert werden können.

Von der Insel kamen weiterhin drei Teilnehmer zum Deutschkurs des PV, ein Schüler vom Elizabeth College und zwei Schülerinnen vom Ladies College, alle drei unterrichtet von der preisgekrönten Deutschlehrerin Virginia Hanna. Sie erhielt im Juni "a Lifetime Achievement Award" aus der Hand des Deutschen Botschafters in London.

Erfreulicherweise waren einige Gruppen in Eigeninitiative auf der Insel: Im April die Gesellschaft für Heimatpflege geführt von Kristel Buttschardt, an Pfingsten die Harmoniemusik mit Musikdirektor Andreas Winter, das Jugend-Rote Kreuz im August auf Einladung der St. John Ambulance und Rotraud Rebmann mit zwei privaten Gruppen.

Auf Anfrage von Frau Sikora haben Herr Stefan Rasser und Prof. Nuding von der Hochschule Biberach in Zusammenarbeit mit Reinhold Adler das Thema Fluchttunnel aus dem Lager Lindele aufgegriffen.

Leider mussten wir von 2 Persönlichkeiten aus dem Anfang unserer Beziehungen Abschied nehmen: Zur Beerdigung von Ursel Göhner im Februar kam deshalb auch Peter Lane aus Guernsey. Dort verstarb im Juni Rosemary Jagger, die 1997 als Vorsitzende des „Council of Churches“ die erste offizielle Delegation nach Biberach begleitete.

Ausblick auf 2012:

Vom 30. April bis 7. Mai findet die zweite Bürgerreise nach Guernsey statt, die auf großes Interesse stößt.

Im September jährt sich die Ankunft der ersten Deportierten zum 70. Mal. Deshalb hat die Stadt Biberach ehemalige Deportierte wieder eingeladen. Wir erwarten im Juni eine Gruppe von etwa 20 Personen.

Unser Dank gilt besonders den aktiven Mitgliedern des Freundeskreises Guernsey: Reinhold Adler, Kristel Buttschardt, Karen Deibler, Eberhard Göhner, Else und Wolfgang Grell, Bärbel und Jochen Guderlei, Peter Haug, Renate König, Konrad Langer, Josi Maisch und Hans Peter Reiser.

Rotraud Rebmann

Helga Reiser

## Schweidnitz: Vielseitiges Kontaktprogramm

Nach dem Jubiläumsjahr 2010 mit den „Polnischen Tagen“ im Oktober war 2011 wieder ein „Normaljahr“, d. h., die bewährten Aktivitäten setzten sich fort, ergänzt durch einige neue Akzente.

Im März nahm wieder eine hochkarätige Schweidnitzer Gruppe – mit der polnischen Langlauf-Jugendmeisterin – als Teil der Biberacher Mannschaft am 24-Stunden-Lauf in Asti teil. Im April transportierten die Malteser erneut wertvolle Hilfsgüter und Ostergeschenke für verschiedene caritative Institutionen nach Schweidnitz. Ein ähnlicher Transport, verbunden diesmal mit der Spende von 100 gebrauchten und gefüllten Schulranzen – gesammelt in Biberacher Grundschulen und von Privatpersonen und in Schweidnitz dem Kreissozialamt übergeben –, ging Ende November auf die Reise in die Partnerstadt.

Anfang Mai fuhr eine Delegation der Biberacher Feuerwehr nach Schweidnitz und feierte mit den polnischen Kollegen das 60 jährige Jubiläum der dortigen Feuerwehr. Der Partnerschaftsmarkt Anfang Mai ist immer ein erster Höhepunkt im Jahresprogramm des Partnerschaftsvereins. Am 7. Mai verkauften die Schweidnitzer Pfadfinder wieder Mohnkuchen und Krakauer Wurst und zahlreiche andere Delikatessen des Landes. Der Kuchen war schon nach zwei Stunden ausverkauft. Abends nahmen die Gäste am Frühlingsfest des Partnerschaftsvereins teil.

Am 15. Mai wurde die 2010 begonnene und von Dr. Dumke initiierte Veranstaltungsreihe in der VHS über berühmte Polen mit einer unterhaltsamen, informativen und auch gut besuchten Soirée über Goethe und Mickiewicz, dem wichtigsten polnischen Dichter der Romantik, und deren Begegnung zu Goethes 80. Geburtstag 1829 in Weimar fortgesetzt. Der Deutsch-Intensivkurs für Schüler und Studenten aus den Partnerstädten war mit 13 jungen Leuten aus Schweidnitz wieder zur Hälfte polnisch belegt. Die beiden Sprachlehrerinnen von der VHS waren von dem Wissensdurst und der Disziplin aller Kursteilnehmer begeistert. Am 18. und 19. Juli kam die polnische Generalkonsulin Elzbieta Sobótka aus München zum Schützenfest und zum Gedankenaustausch nach Biberach.

Anfang August fuhr der Campingclub Biberach erstmals zu einem Treffen mit polnischen Campern nach Schweidnitz. Oberbürgermeister Fettback, Frau Engelhardt (Kulturamt) und Herr Semmelmann (Schweidnitz-Ausschuss) machten vom 10.-12. August eine Blitzvisite in Schweidnitz, um längerfristige Perspektiven der Partnerschaft und aktuelle Projekte zu besprechen.

Der zweite Höhepunkt des Jahres war die Bürgerreise mit 40 Teilnehmern vom 3. bis 7. September. Schweidnitz selbst, Ziele in der Umgebung und Breslau standen neben Begegnungen mit dem Schweidnitzer Partnerschaftsverein im Mittelpunkt des anstrengenden Programms. Aufsehenerregend der Neubau des Rathausturms am Rynek! Vom 16. – 23. September fuhren Schülerinnen und Schüler vom Wieland- und vom Pestalozzi-Gymnasium zu ihrer Partnerschule nach Schweidnitz. Aus Anlass des 20 jährigen Bestehens dieses Austausches wurde eine Magnolie vor dem Schuleingang gepflanzt. Presse und Lokalfernsehen waren dabei!

Im Oktober nahm eine kleine Schweidnitzer Delegation am Workshop „Was macht Städte seniorengerecht?“ in Biberach teil. Vier Biberacher „Jungfilmer“ fuhren zum Jugend-Filmfestival nach Schweidnitz. Am 26. Oktober fand eine weitere sehr gut besuchte Abendveranstaltung über die polnisch-französische Nobelpreisträgerin Maria Sklodowska-Curie in der VHS statt.

Im November trafen sich die Biberacher und die Schweidnitzer Pfadfinder auf „halbem Wege“ in Rehau/Obf. Am 11.11., dem polnischen Nationalfeiertag, nahmen ca. 100 Polen- und

Schweidnitz-Freunde am äußerst schmackhaften und gelungenen Essen mit den Spezialitäten des Landes im „Adler“, Mittelbiberach, teil.

Neben vielen privaten Begegnungen auch vom Schweidnitz-Ausschuss und vom Partnerschaftsverein her ein lebhaftes und sehr zufriedenstellendes Partnerschaftsjahr 2011!

Ludger Semmelmann

## **Jahresbericht 2011 Telawi-Ausschuss** Hildegard Groner

Der Telawi-Ausschuss traf sich im Jahr 2011 zehn Mal zu seinen Sitzungen. Allen Mitgliedern gebührt Dank für die intensive Mitarbeit.

Im März wurden durch Studenten der Hochschule gemeinsam mit Mitgliedern des Ausschusses vier Kubikmeter medizinische Einwegartikel sortiert, verpackt und zusammen mit 24 Computern – beides aus dem Kreis-Krankenhaus gespendet – sowie weiteren 24 Computern, welche über die Hochschule besorgt werden konnten, an die Universität Telawi gesendet. Die Transportkosten hatte die Volkswagen-Stiftung übernommen.

Im Mai war der Biberacher Musikfrühling mit Verkauf von georgischem Schmuck und selbstgebackenem Kuchen für die Internatsschule in Telawi.

Einen Jazzabend mit dem aus Telawi stammenden und jetzt in Deutschland lebenden Paata Demurischwili gab es im Juni im Jazzkeller der Bruno-Frey-Musikschule.

Im Juli spendeten Schüler der Pflugschule 200 € zum Kauf von Schulbüchern für den Deutschunterricht an der Internatsschule in Telawi.

Redakteurin Constanze Kretzschmar von der Schwäbischen Zeitung Biberach machte ein Interview mit Manana Inaschwili von der Schule Nr.9 in Telawi und mit Hildegard Groner über die Städtepartnerschaft, wie sie sich seit 23 Jahren weiterentwickelt hat.

Im Juni flog Hildegard Groner nach Georgien, um vor Ort die letzten Vorbereitungen für eine Bürgerreise zu treffen. Diese sollte vom 25.Juni bis 9.Juli mit Aufenthalten in Tbilisi, Telawi und Tuschetien stattfinden. Während der letzten Vorbereitungen wurde auch für ein neues Kinderheim in Telawi Kinderkleidung beschafft. Die meisten Kinder aus der Internatsschule sind jetzt in Familien untergebracht oder eben in diesem neuen Kinderheim, in dem acht Kinder mit einem Ehepaar wie in einer Familie zusammenleben. Nach Ankunft der Biberacher Gruppe verbrachte sie die ersten drei Tage in Tbilisi mit Stadtführung und Ausflug nach Mzcheta, der alten georgischen Hauptstadt. Zum Aufenthalt in Tbilisi gehörten ein Ballettabend im Opernhaus und ein Besuch des Historischen Museums mit dem berühmten Gold- und Silberschmuck aus der Zeit 3.000 vor bis 300 nach Chr. Auf der Fahrt nach Telawi gab es einen Abstecher zum Höhlenkloster David Garetschi/Udabno.

In Telawi erwartete die Gruppe Wasili Davitaschwili, der Gamgebelli für den Bezirk, d.h. der von der Regierung eingesetzte Verwalter. Zum Aufenthalt in Telawi gehörte die Stadtführung mit Besichtigung einer Bäckerei, in der das landestypische Brotbacken im Tongefäß gezeigt wurde. Es gab eine Einladung von Pfarrer Mama Aleks zu einem georgischen Gastmahl bei der alten Wallfahrtskirche Tetri Giorgi. Die Biberacher Gruppe kochte ein Mittagessen für die Kinder der Internatsschule, in der - auch wegen der Sommerferien - nur noch 40 Kinder anwesend waren. In der Musikakademie fand für die Biberacher ein Konzert statt, bei dem der Chor von Pawle Demurischwili auftrat.

Anderntags gab es ein weiteres Konzert in der Musikschule Nr.1 mit Schülern und Lehrern dieser Schule. Schließlich war ein Höhepunkt die Weinprobe mit Tamara Gurgenschwili in der Telawi-Wein-Kellerei – sie war seinerzeit das erste georgische Au-pair-Mädchen in Biberach gewesen.

Zum dritten Teil der Reise ging es nach Tuschetien in den hohen Kaukasus. Weil man diese Bergregion nur von Ende Juni bis Mitte September erreichen kann, hatte die diesjährige Bürgerreise weit nach Pfingsten gelegt werden müssen. Für die Fahrt nach Tuschetien wurden geländegängige Fahrzeuge mit Allradantrieb benötigt, weil die Wege –

von Straßen kann nicht gesprochen werden – von Furchen zerklüftet sind und immer wieder von Wasserrinnen gequert werden, die von Wasserfällen herrühren. Auf der Passhöhe vor Eintritt nach Tuschetien wurde Halt gemacht, um – wie es Tradition ist – die Gegend zu Fuß zu betreten und sie mit einem Schluck Wein oder Weinbrand zu begrüßen. Nach insgesamt 80 km in acht Stunden Fahrt kam man am Ziel an, dem Dorf Dartlo. Von dort gab es an den folgenden Tagen Wanderungen mit Bergführer Soso Mekvevrishwili, Einkehr bei einem 85-Jährigen, der ganz allein auch im Winter in Tuschetien lebt und an seinem Haus noch ein Bild von Josef Stalin hängen hat, Besteigen von Wehrtürmen in 2.100 m Höhe mit Viehstall, Wohnraum und Verteidigungsanlage, Besuch des Museums im Hauptort Omalo, der historischen Orte Schenako mit der Kirche und Diklo mit der von Legenden umrankten Burg, Lagerfeuer mit tuschetischen Tänzen und Gesängen, Reiten auf tuschetischen Rassepferden, Gastmähler mit Tischführer und traditionellen Trinksprüchen.

Nach Rückkehr aus Tuschetien wurde von Telawi aus der Bischofssitz Alaverdi mit der Georgskirche aus dem 11./12. Jahrhundert besucht, außerdem Gremi, die alte Königsstadt Kachetiens mit der Erzengelkirche, und Nekresi, eines der ältesten Klöster Georgiens. Es gab noch eine Einladung durch Wasili Davitaschwili zum Chinkaliessen mit den typisch georgischen gefüllten Teigtaschen und mit Wein von der nur in Georgien angebauten Saperavi-Traube. Die Biberacher Gruppe ihrerseits lud zu ihrem Abschied die Gastgeber und Verantwortungsträger in Telawi, insgesamt 55 Personen, zu einem Gastmahl ein, bei dem Peter Marx zum Tischführer gewählt wurde und das einen nachhaltigen Eindruck hinterlassen hat.

Bei dieser Bürgerreise wurden die persönlichen Kontakte vertieft und neue Verbindungen geknüpft. Neue Erkenntnisse, wie es den Menschen im Alltag in Georgien geht, wie sie empfinden und welche Möglichkeiten für Veränderungen sie sehen, konnten die Biberacher mitnehmen. Für die Städtepartnerschaft mit Telawi, das ja der Normalbürger nicht so spontan erreichen kann wie die anderen Biberacher Partnerstädte, sind solche Gruppenreisen wesentlich.

Im Juli war in Biberach Deutsch-Intensivkurs für Jugendliche aus den Partnerstädten, drei Schülerinnen aus Telawi nahmen daran teil.

Ende September trafen sich die Teilnehmer an der diesjährigen Georgien-Bürgerreise zu einer Nachbesprechung bei einem gemütlichen Essen. Dabei fanden Auswertung und Manöverkritik für künftige Reisen statt.

Ende November waren der Stellvertretende Bezirksverwalter Tedo Khosroschwili, der Feuerwehrkommandant Zurab Iobaschwili und der Berufsschulleiter Kote Dolidze aus Telawi in Biberach. Sie fuhren dann den von Stadt und Landkreis Biberach sowie vom Kreisfeuerwehrlöschverband gespendeten Löschzug nach Georgien. Außerdem konnten sie einen von "Lernen fördern" gespendeten Minibus und Schweiß- und Elektrogeräte, die von der Biberacher Kreishandwerkerschaft stammten, für die Berufsschule in Telawi mitnehmen.

Beim Biberacher Christkindlesmarkt verkaufte der Telawi-Ausschuss georgische Produkte, die während der Bürgerreise besorgt worden waren. Diesmal konnte auch wieder georgischer Wein angeboten werden, der von der Hamburger Firma Schuchmann vertrieben wird. Er stammt von einem Weingut, das der deutsche Manager Burkhard Schuchmann in der Nähe von Telawi aufgebaut hat.

## Erlebnisse in Georgien

Die Hauptstadt Tbilisi, die Partnerstadt Telawi und Tuschetien im Kaukasus waren die Ziele dieser Bürgerreise. Ein Schwerpunkt bildet immer die Partnerstadt Telawi. Doch in diesem Jahr stand am Anfang der Besuch in der pulsierenden Hauptstadt Tbilisi. Bauboom in Tbilissi. Neue Kirchen, 5 Sterne-Hotels, modernistische Neubauten. Eine Zweizimmerwohnung vor 6 Jahren für 5000 Dollar gekauft t kostet heute 30000 Dollar. Für einen Kredit muss man 32% Zinsen zahlen. Große Auswahl an Gasthäuser. Die sachkundige Tamuna führte zu den Schönheiten von Tbilisi.

Auf einem Umweg nach Telawi wird das Höhlenkloster David Garedschi aus dem 6. Jahrhundert besucht. Es liegt in einer wüstenartigen Landschaft an der Grenze zu Aserbaidschan

Mit herzlichen Umarmungen werden dann die Biberacher von ihren Gastgebern in Telawi willkommen geheißen. Viele Freundschaften bestehen schon seit Jahren. Die Begegnungen in der Familie sind die Basis dieser Partnerschaft. Herzlicher Empfang beim Landrat Wasili Davidtschwili. Es geht aufwärts in Telawi. Die Straßen sind in einem deutlich besseren Zustand, die Stadt ist sauberer und grüner geworden, auch hier wird viel gebaut, inzwischen gibt es ein 5 Sterne Hotel, der Basar ist neu. Besucht werden die von Biberach unterstützen Projekte, die Internatsschule, die Schule Nr. 9, der integrative Kindergarten, YMCA Projekt für Flüchtlingskinder, die wiederaufgebaute Musikschule Nr. 1. Telawi lädt zu 2 Konzerten ein, außerdem gibt es eine Weinverkostung im Telawi-Wein Keller und natürlich das traditionelle Georgische Gastmahl.

Das Programm dieser Reise war zusammen mit den Freunden in Telawi erarbeitet worden. Dadurch erhält sie einen ganz persönlichen Charme mit vielen Begegnungen. Höherpunkt ist die Fahrt in den Kaukasus nach Tuschetien. Für 75 km über den 2926 m hohen Albanopass benötigt man 6 Stunden. Befahrbar ist die Piste nur von Mitte Juni bis Oktober im 1. Gang mit Vierradantrieb. Belohnt wird man mit einer traumhaft schönen Landschaft. Untergebracht ist die Gruppe in einem Gästehaus.. Tuschetien ist weitgehend ein Naturschutzgebiet. Der Natur überlassen werden wohl auch alle Strassen und Wege. Die kleinen Dörfer sind nur im Sommer bewohnt von Mitte Juni – Anfang Oktober. Dann wird das Vieh, Pferde, Schafe Kühe und Rinder über den 2926 m hohen Albanopass in die Winterweidegebiete getrieben. Einzelne Dörfer in Tuschetien. sind nur mit dem Pferd oder zu Fuß zu erreichen. Dort ist das Pferd immer noch das wichtigste Verkehrsmittel. Trotz des harten Lebens lieben die Menschen die Freiheit in der reinen Natur.

Wanderungen erschließen die Schönheit, oft gilt es reißende Bäche zu durchqueren.. Ein Japaner war auch mit dabei, er ist direkt von Osaka angereist. Zum Abschluss laden die Biberacher alle Gastgeber in Telawi zu einem traditionellen georgischen Gastmahl ein. Geleitet wurde diese beeindruckende Bürgerreise von Hildegard Groner, Vorsitzende des Telawi-Ausschusses im Partnerschaftsverein.

## **Jahresbericht 2011 Tendring Ausschuss**

Wie in den Jahren zuvor wurde das Partnerschaftsjahr 2011 mit dem traditionellen Musikfrühling eröffnet. Unsere Freunde aus Tendring waren mit ihrem bekannten Verkaufs- und Infostand vertreten. Hauptattraktionen waren wieder das, in bewährter Manier zubereitete, 'english breakfast' und die begehrten Süßigkeiten, sowie der small talk mit alten Freunden und Bekannten.

Es ist dieses Jahr auch nicht gelungen Jugendliche aus Tendring für den traditionellen Deutsch-Intensivkurs zu begeistern, der dieses Mal mit Jugendlichen aus allen anderen Partnerstädten durchgeführt wurde. Der vom Partnerschaftsverein organisierte Grillabend, der dem weiteren persönlichen Kennenlernen der internationalen Teilnehmer dient wurde diesem Anliegen vollkommen gerecht. Es war erfreulich zu sehen wie gut sich die jugendlichen Teilnehmer aus unseren verschiedenen Partnerstädten verstanden. Wir werden uns bemühen im kommenden Jahr wieder Teilnehmer aus Tendring zu finden.

Schwerpunkt in diesem Jahr war natürlich die Planung und Organisation der englischen Wochen. Mit den über 30 Veranstaltungen konnte den unterschiedlichsten Bevölkerungsgruppen Biberachs unsere Partnerstadt Tendring District und England näher gebracht werden.

Eingeleitet wurden die englischen Wochen mit dem international besuchten Workshop „Was macht Städte seniorengerecht?“

Besondere Höhepunkte waren der Besuch der englischen Generalkonsulin Wendy Freeman und das Musical Fame. Nicht unerwähnt bleiben darf die Aktion des Ehepaars Wheatley die in Kindergärten und Grundschulen den Englisch Unterricht bereicherten und so das Interesse der Kinder an Fremdsprachen intensivieren konnten.

Besonders interessant waren die Bekenntnisse und Erinnerungen von in Biberach lebenden Engländern über ihren Weg nach und das Leben in Deutschland. Ebenso erwähnenswert war das reichhaltige Beiprogramm in dem die Bereiche Kunst und Kultur abgedeckt wurden sowie Informationen über das Studieren in England. Als Fazit der englischen Wochen darf festgehalten werden, dass fast alle Veranstaltungen gut besucht waren und somit unser Ziel, sich mit unseren Nachbarn auf der Insel näher zu befassen, bestens erreicht wurde.

Auf besondere Einladung der Tendring Town Twinning Association zum Victorian Christmas Market in Clacton fuhr ein Teil des Tendring Ausschusses Ende November nach Clacton. Da dies eine im Tendring District sehr publikumswirksame Veranstaltung ist war es den Veranstaltern wichtig, dass die Partnerstädte Präsenz zeigten. Zudem hatte dieser Markt auch einen caritativen touch sodass neben den vielen persönlichen Begegnungen und Gesprächen auch noch eine Wohltätigkeits-Komponente enthalten war.

Als ein weiterer Höhepunkt im Jahr kann der nun schon als traditionell zu bezeichnende Christkindlesmarkt bezeichnet werden. Es ist immer wieder erstaunlich welche Attraktivität dieser Markt auf die Biberacher Bevölkerung ausübt. Da die Mitglieder der Tendring Town Twinning Association auch recht häufig den Markt persönlich betreuen, ist neben dem Verkauf der typisch englischen Weihnachtswaren auch für den entsprechenden Meinungs-austausch und die Begegnung mit alten und neuen Freunden der Städte-Partnerschaft Tendring Biberach gesorgt. Dabei darf angemerkt werden, dass die von den Mitgliedern der Tendring Town Twinning ausgesuchten Waren seit Beginn des Marktes immer ein Renner waren, sodass auch dieses Jahr wieder die Marmeladen und die englischen Spezialitäten reißenden Absatz fanden.

Bei dieser Gelegenheit gilt der Dank des Partnerschaftsvereins den aktiven Mitgliedern des Tendring Ausschusses : Christa Baumgärtner, Isabell Thomas, Karin Renner, Marianne Wilhelm, Susanne Ries ,Howard Westwood, Gabi Fortner und Birgit Dilger für ihren Einsatz im Tendring Ausschuss im vergangenen Jahr und besonders für die Planung und Organisation der englischen Wochen.

## **Jahresbericht des Valence-Ausschusses für 2011**

Der Valence-Ausschuss hatte 2011 zehn Mitglieder: Jupp und Brigitte Burrichter, Michael Elsner, Margret Fasseing, Andrea Keriou-Schneider, Ulrike Koch, Marianne Minst, Susanne Ries, Jürgen Sterzel und Isabelle Thomas.

Auch 2011 hat der Ausschuss die jährlich wiederkehrenden Aktivitäten betreut: den Frühjahrsmarkt in Biberach, die Sprachkurse für Erwachsene und Jugendliche in Valence, den Septembermarkt in Valence und schließlich den Christkindlesmarkt. Alle Veranstaltungen sind sehr gut verlaufen.

Im Oktober waren Vertreterinnen aus Valence beim Treffen des Seniorenprojekts in Biberach, das Projekt soll in Valence weitergeführt werden.

Die Bemühungen, eine neue Partnerschule für das Wieland-Gymnasium sind leider bis jetzt nicht erfolgreich gewesen, wir werden uns weiter bemühen. Der Austausch der anderen Schulen – Pestalozzi-Gymnasium, Dollinger Realschule und Bischof-Sproll-Gymnasium fand turnusgemäß statt, ebenso der städtische Schüleraustausch.

Das Comité de Jumelage in Valence befindet sich derzeit im Umbruch, sodass weitere Aktivitäten nicht geplant werden konnten. Es gab aber erfreulicherweise Begegnungen, die auch ohne Zutun des Ausschusses bzw. des Comités zustande kamen: Das Sinfonieorchester war zu einer Begegnung mit Musikern aus Asti und Valence in Valence, es gab ein gemeinsames Konzert. Thomas Laengerer/ Jugendkunstschule Biberach setzt sein Theaterprojekt fort, es gab Aufführungen in Valence und Biberach. Die Motorradfreunde trafen sich mit den Valencer Motorradfreunden.

## Vorstand 2012 des Partnerschaftsvereins

1. Vorsitzender:	Dr. Wolfgang Grimm	Asti-Ausschuss:	Christine Biefel
2. Vorsitzender:	Hans Schierok	Guernsey-Ausschuss:	Helga Reiser/Rotraud Rebmann
Schatzmeister:	Karl Daiber	Schweidnitz-Ausschuss:	Ludger Semmelmann
Schriftführerin:	Sigi Schierok	Telawi-Ausschuss:	Hildegard Groner
Presse:	Ludger Semmelmann (interimsweise)	Tendring -Ausschuss:	Hans Schierok
Öffentlichkeitsarbeit:	Manfred Weckerle	Valence-Ausschuss:	Prof. Dr. Brigitte Burrichter, Sabine Engelhardt
Organisation:	Jürgen Sterzel	Kulturamt:	
Vereinsbetreuung:	Michael Elsner		
Partnerschaftsevents	Ana Runge		
Musiknacht/ Rondellkonzerte:	Hans-Bernd Sick	PV Homepage: Kassenprüfer	Manfred Weckerle, Josef Assfalg Claudia Volz

<b>Ausschüsse</b>		
<b>Asti</b>	<b>Schweidnitz</b>	<b>Tendring</b>
<b>Christine Biefel</b> Hans Braunger Dr. Doris Fastrich Peter Fastrich Dr. Dietrich Kautt Holger Kniep Angelika Pirchner Hubert Schmidt Ursula Sollbach Peter Steinwandel Heinz Switek Monika Switek	<b>Ludger Semmelmann</b> Adelheid Buchbinder Dr. Hans-Otto Dumke Luitgard Eckert Franziska Greiner Walter Hänle Malgarzata Jasinska-Reich Siegfried Kopf Peter Lorek Ralf Maerker Peter Seils Regine Smolka Martin Träger Christoph Türck Getrud Vollmer Josef Wekenmann	<b>Hans Schierok</b> Christa Baumgärtner Howard Westwood Susanne Ries Birgit Dilger Isabell Thomas Karin Renner Marianne Wilhelm Gabi Fortner
<b>Guernsey</b>	<b>Telawi</b>	<b>Valence</b>
<b>Helga Reiser</b> <b>Rotraud Rebmann</b> Reinhold Adler Kristel Buttschardt Karen Deibler Eberhard Göhner Else Grell Wolfgang Grell Bärbel Guderlei Jochen Guderlei Peter Haug Renate König Konrad Langer Josi Maisch Hans Peter Reiser	<b>Hildegard Groner</b> Daniel Birkenmaier Peter Eisele Rainer Etzinger Thea Gerster Fanny Grimminger Birgit Kiene Norbert Lutz Peter Marx Natia Oelke Marina Raidt-Altunaschwili Elisabeth Türck Gerhard Xeller Gisela Xeller	<b>Prof. Dr. Brigitte Burrichter</b> Jupp Burrichter Michael Elsner Margret Fasseing Andrea Keriou-Schneider Ulrike Koch Marianne Minst Susanne Ries Jürgen Sterzel Isabelle Thomas

## Ausblick auf das Jahr 2012

Die anstehenden Aktivitäten kann man unter 5 Punkten zusammenfassen:

- Italienische Wochen
- Sport kennt keine Grenzen
- Begegnungen
- „Voneinander lernen“
- Partnerschaftsverein

### **Italienische Wochen**

Seit 1989 wird jeweils im Oktober eine Partnerstadt mit dem jeweiligen Land vorgestellt. 2012 ist Asti mit Italien zum fünften mal an der Reihe mit den „Italienischen Wochen“ vom 02.-21. Oktober. Eingebettet ist die 30 jährige Partnerschaft Biberach-Asti.

Seit Herbst 2011 laufen die Vorbereitungen. Mit diesen Wochen soll speziell für die jeweilige Partnerschaft geworben werden.

#### **Partnerschaftsolympiade**

Zum vierten mal findet die Partnerschaftsolympiade statt. Nach Biberach, Asti und Valence kommen die Sportler vom 06.-08. Juli wieder in Biberach zusammen. Ganz im olympischen Sinne steht die Teilnahme im Vordergrund, das gegenseitige Kennenlernen. TG-Biberach, Stadt Biberach und der Partnerschaftsverein zeigen gemeinsam verantwortlich.

### **Begegnungen**

Die Begegnungen der Menschen sind das Herzstück jeder Städtepartnerschaft. 2012 finden Begegnungen mit allen 6 Partnerstädten statt.

Die Kinder aller Kindergärten in Biberach werden zum Kinder- und Familienfest eingeladen, Schüleraustausch mit Schweidnitz und Valence, Französisch-Intensivkurs für Jugendliche in Valence, gemeinsames Lager der Pfadfinder von Biberach und Schweidnitz, Französisch-Intensivkurs für Erwachsene in Valence, Deutschkurs für Erwachsene in Biberach, kulturelle Begegnungen, Bürgerreise nach Guernsey, Wanderwoche in Valence für Pensionäre.

### **„Voneinander lernen“**

Die Probleme und Fragestellungen in den Partnerstädten sind heute sehr ähnlich wie Bildung, Umwelt, Nachhaltigkeit, Betreuung von Kleinkindern bis Senioren, Integration, Arbeitsplätze. Die Lösungswege dagegen sind ganz unterschiedlich. Das bietet die große Chance „Voneinander lernen“. Dazu ist für 05.-07. 10. ein Treffen der Erziehrinnen aus den Partnerstädten in Biberach vorgesehen. Vom 30.11.-04.12. findet ein Erfahrungsaustausch statt über Kino und Film.

### **Partnerschaftsverein**

Der Partnerschaftsverein ist vom Gemeinderat offiziell mit der Betreuung von Biberachs Städtepartnerschaften beauftragt. Er hat 580 Mitglieder. Im Jahr 2012 kann vielleicht das 600. Mitglied begrüßt werden. Das ist ein großes Potential, aber auch eine Herausforderung. Es gilt, die Mitglieder zielgerichtet anzusprechen und einzubinden in die Aktivitäten, so dass sie sich wohl fühlen im Kreis offener engagierter Bürger. So sollen verstärkt attraktive Veranstaltungen angeboten werden, Im Jahr 2012 wird eine Liste mit möglichen Gästebetten erstellt werden. Außerdem sind die Ausschüsse für alle neuen Ideen offen, und bereit mit anzupacken.

## Vorschau Veranstaltungen und Aktivitäten 2012 - Stand Januar 2012

Monat	Datum	Aktion
Januar	15. 20. 21.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Winterwanderung</li> <li>• Dankeschönabend für 2010</li> <li>• 2. Diskussionsrunde: Zukunftswerkstatt PV</li> </ul>
Februar	08. 15.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorbereitungstreffen Traversée de la Drôme</li> <li>• Einladung an Neumitglieder von 2009</li> </ul>
März	13. 16.-23. 23. 31. 31.-01.04.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 35 Jahreshauptversammlung PV</li> <li>• 44 Austauschschüler aus Valence in Dollinger Realschule</li> <li>• Biberacher Musiknacht mit Bands aus Asti</li> <li>• Partnerschaftsmarkt Asti</li> <li>• 24. Stundenlauf in Asti</li> </ul>
April	05.-08. 06-08 23.-30. 30.-07.05.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hilfslieferung der Malteser nach Schweidnitz</li> <li>• Handballturnier der TG mit 2 Mannschaften aus Schweidnitz</li> <li>• Gegenbesuch Dollinger Realschule in Valence</li> <li>• Bürgerreise nach Guernsey</li> </ul>
Mai	05. 05.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Partnerschaftsmarkt</li> <li>• Frühlingsfest des PV</li> </ul>
Juni	06.-11. 13.-18. 30.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einweihung des Rathausturmes in Schweidnitz</li> <li>• Traversée de la Drôme</li> <li>• Besuch ehemaliger Deportierter aus Guernsey in Biberach</li> <li>• Kinder- und Familienfest beim Kindertag FaJuKi</li> </ul>
Juli	06.- 08. 07.-14 09.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• "Sport kennt keine Grenzen" in Biberach</li> <li>• Deutsch-Intensivkurs für Jugendliche</li> <li>• Grillfest des PV für Teilnehmer Intensivkurs</li> </ul>
August	29.-05.09.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rondellkonzerte</li> <li>• Französisch-Intensivkurs für Jugendliche in Valence</li> </ul>
September	08. 14.-21. 29	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sommerwanderung des PV</li> <li>• Schüleraustausch WG/PG mit Schweidnitz in Biberach</li> <li>• Partnerschaftsmarkt in Valence</li> <li>• Französisch-Intensivkurs für Erwachsene in Valence ?</li> </ul>
Oktober	02.-21. 05.-07. 19. 26.-29.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Italienische Wochen und 30. jähriges Jubiläum der Partnerschaft mit Asti</li> <li>• Treffen der Erzieherinnen aus Partnerstädten in Biberach</li> <li>• Italienischer Festabend</li> <li>• Tag der Partnerschaften in Schweidnitz</li> </ul>
November	17.-18.. 30.-04.12.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pfadfindertreffen Biberach-Schweidnitz</li> <li>• 2. Hilfssendung der Malteser nach Schweidnitz</li> <li>• Trüffelmarkt in Asti</li> <li>• Kino und Film in den Partnerstädten, Symposium</li> </ul>
Dezember	01.-16.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stand des PV auf Christkindlesmarkt</li> </ul>